



Wer will Post vom Nikolaus?

dpa | Meldung vom 13.11.2017



Klasse 2

St. Nikolaus (dpa) - Wo der Nikolaus genau wohnt, das bleibt sein Geheimnis. Aber eine Adresse hat er trotzdem, an die Kinder schreiben können. Im Ort Sankt Nikolaus kommen jedes Jahr Tausende Briefe für ihn an - und sie werden auch beantwortet!

In dem Ort St. Nikolaus hat der Nikolaus ein eigenes Postamt. Das ist im Saarland im Südwesten Deutschlands. Die Kinder schicken ihre Briefe an diese Adresse: An den Nikolaus, 66351 St. Nikolaus.



Sabine Gerecke und viele freiwillige Helferinnen und Helfer kümmern sich dort um die Nikolaus-Post. Sie hat den dpa-Kindernachrichten erzählt, was für Briefe dort ankommen und wie es schafft, die vielen tausend Briefe aus aller Welt zu beantworten.

Kümmert sich der Nikolaus allein um die ganze Post?

Sabine Gerecke: "Nein, der Nikolaus hat viele Helfer und Unterstützer. Wir sind ein Team von etwa 35 Leuten. Die Post kommt bei uns an, wird geöffnet, gelesen und sortiert: War da ein Wunschzettel oder ein Bild dabei? Dann kommt sie zu den Helferlein vom Nikolaus ins Postfach, die beantworten die Briefe. Ab dem 5. Dezember werden sie verschickt."

Was steht in den Briefen?

Sabine Gerecke: "Es gibt viele Kinder, die schicken dem Nikolaus einen Wunschzettel. Andere möchten ihm nur erzählen, was sie das Jahr über erlebt haben. Einige malen ein Bild. Manche Kinder schütten dem Nikolaus auch das Herz aus: Wenn sie in der Schule Probleme haben, wenn sich Eltern getrennt haben oder jemand in der Familie krank ist."

Haben sich die Wünsche in den vergangenen Jahren verändert?

Sabine Gerecke: "Im Großen und Ganzen hat sich das nicht so wahnsinnig verändert. Meistens wünschen sich die Kinder Spielwaren, die gerade in sind. Aber sie wünschen sich auch so etwas wie: endlich mal wieder Schnee an Weihnachten oder bessere Noten in der Schule."

Woher kommen die Briefe?

Sabine Gerecke: "Aus der ganzen Welt. Besonders aus China, Taiwan, Hongkong und Japan. Aber auch aus Spanien, Frankreich, den Niederlanden, Dänemark und Amerika."